

Spitzenerzeugnissen, vor allem von modernen Maschinensystemen, von Grundstoffen und Halbfabrikaten, die den Anforderungen der wissenschaftlich-technischen Revolution entsprechen, der Austausch von Lizenzen, Patenten und Verfahren, der Aufbau eines einwandfreien Kundendienstes, einer umfassenden Anwenderberatung, einer reibungslosen Ersatzteilversorgung - das ist die stabile Grundlage der schnellen Ausweitung unserer Handelsbeziehungen.

Durch eine engere planmäßige Zusammenarbeit wird es schrittweise möglich, die sozialistische Wirtschaftsgemeinschaft der Länder des Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe herauszubilden. Die neue Qualität der Wirtschaftsbeziehungen zu den sozialistischen Ländern wird in der kommenden Periode dadurch gekennzeichnet sein, daß der Warenaustausch immer mehr durch die Wissenschafts- und Produktionskooperation auf der Grundlage zwischenstaatlicher Vereinbarungen und Verträge bestimmt wird. Auf dieser Basis werden sich auch für die Vervollkommnung der Finanz- und Währungsbeziehungen konstruktive Lösungen finden lassen.

In den Außenwirtschaftsbeziehungen mit den Entwicklungsländern sind unsere Kräfte und Mittel so zu konzentrieren, daß entsprechend den politischen und ökonomischen Erfordernissen hohe Marktanteile gesichert werden und die noch immer bestehende Zersplitterung überwunden wird. Durch den Aufbau stabiler Absatz- und Bezugsmärkte sichern wir die langfristige Versorgung unserer Volkswirtschaft mit wichtigen Rohstoffen, Halbfabrikaten, Nahrungsmitteln und verschiedenen Industrierzeugnissen und unterstützen diese Länder in ihrem anti-imperialistischen Kampf.

Selbstverständlich pflegen wir ökonomische und wissenschaftlich-technische Beziehungen auch zu kapitalistischen Industriestaaten, aber nur auf der Grundlage des wissenschaftlich-technischen Höchstniveaus und des gegenseitigen Vorteils. Dabei sind wir uns im klaren, daß die Außenwirtschaftsbeziehungen mit diesen Ländern in wachsendem Maße durch die imperialistischen Kräfte zu einem Hauptkampffeld der politischen Auseinandersetzung gemacht werden. Deshalb besteht die Aufgabe darin, die Außenwirtschaftsbeziehungen politisch und ökonomisch so abzusichern, daß für unsere Volkswirtschaft keine nachteiligen Abhängigkeitsverhältnisse entstehen und sie vor den Krisenerscheinungen des imperialistischen Wirtschafts- und Währungssystems geschützt wird. Die Außenwirtschaftskader müssen dazu befähigt werden, auf der Grundlage